



**TRAM
NETZ**

2030

Ergebnisforum Tramprojekt Claragraben



Adrienne Hungerbühler, Projektleiterin, Mobilität

Yannic Bulliard, Projektleiter, Mobilität

Magdalena Paluch-Martinez, Projektleiterin, Städtebau & Architektur

Rolf Siegenthaler, Projektleiter, Städtebau & Architektur

Moderation: Paul Krummenacher

11.05.2026

2. Wer ist im Raum?

1. Ich habe an der Quartierinformation im Kleinbasel (kHaus, 11. Februar 2026) teilgenommen
 - ja
 - nein
 - ich weiss es nicht mehr

2. Heute Abend bin ich vor allem wegen folgendem Thema hier
 - Wettsteinplatz
 - Abschnitt Claragraben vom Claraplatz bis Wettsteinschulhaus
 - Tramnetzentwicklung 2030 allgemein

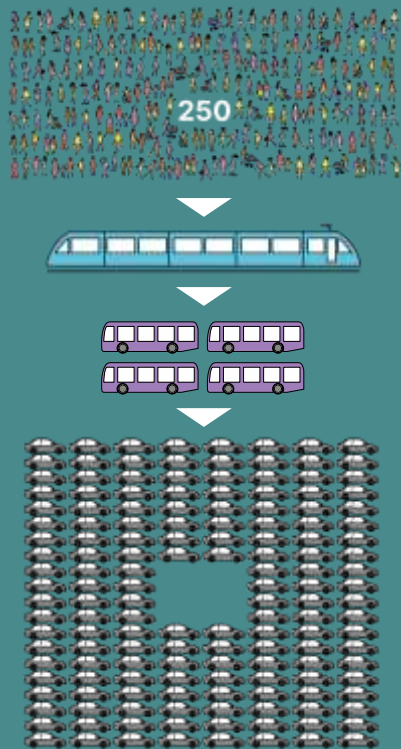
Tram Claragraben

1. Begrüssung
2. Wer ist im Raum?
3. Tramnetz 2030
4. Abschnitt Stadtnische
5. Abschnitt Wettsteinschulhaus
6. Anschluss Wettsteinplatz
7. Besser durch den Kreisel - Optimierung der Verkehrssituation
8. Abschnitt Wettsteinplatz
9. Tischdialog
10. Präsentation & Diskussion der wichtigsten Rückmeldungen



3. Tramnetz 2030

Das Tram ist wichtig für Basel, denn es:



spart Platz



entspricht unseren
Bedürfnissen



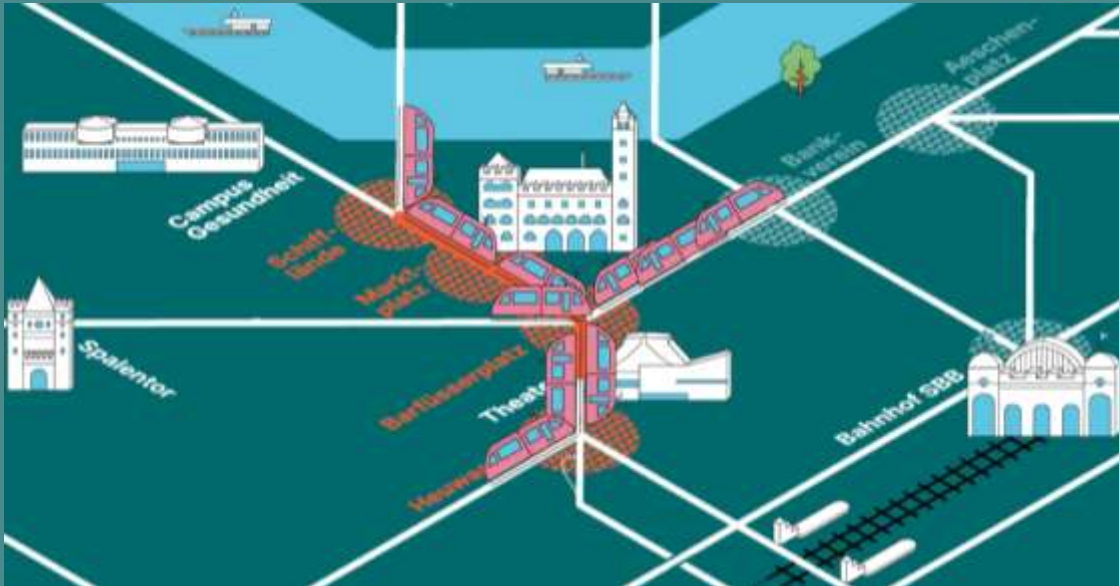
ist klimafreundlich



macht Basel
attraktiv

Aber:

Zu viele Trams auf einer Achse



Basel entwickelt sich



Tramnetz 2030

Ziele



Wir entlasten
die Innenstadt.



Trams werden
pünktlicher.



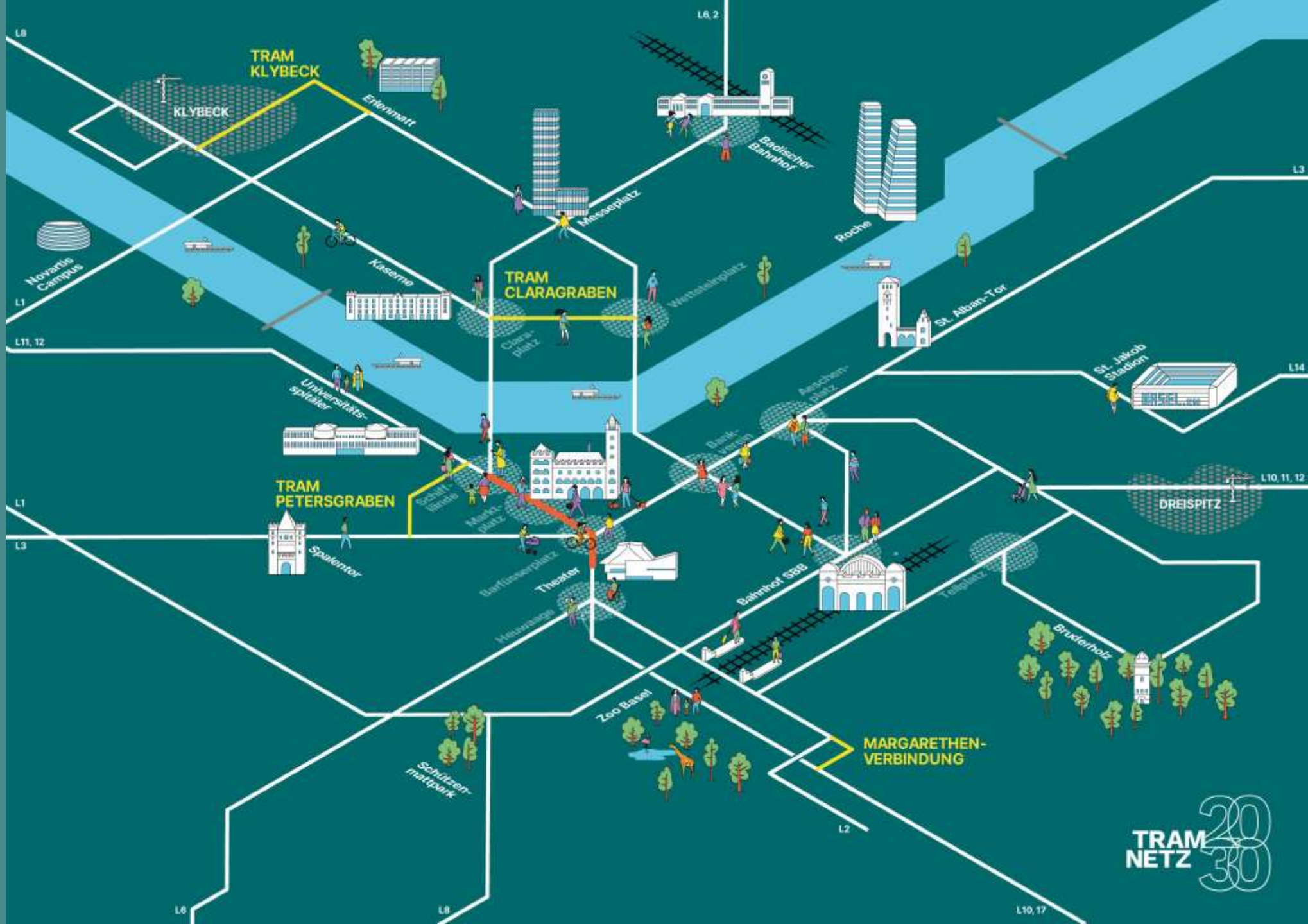
Trams werden
zuverlässiger.



Wir erschliessen
neue Gebiete.

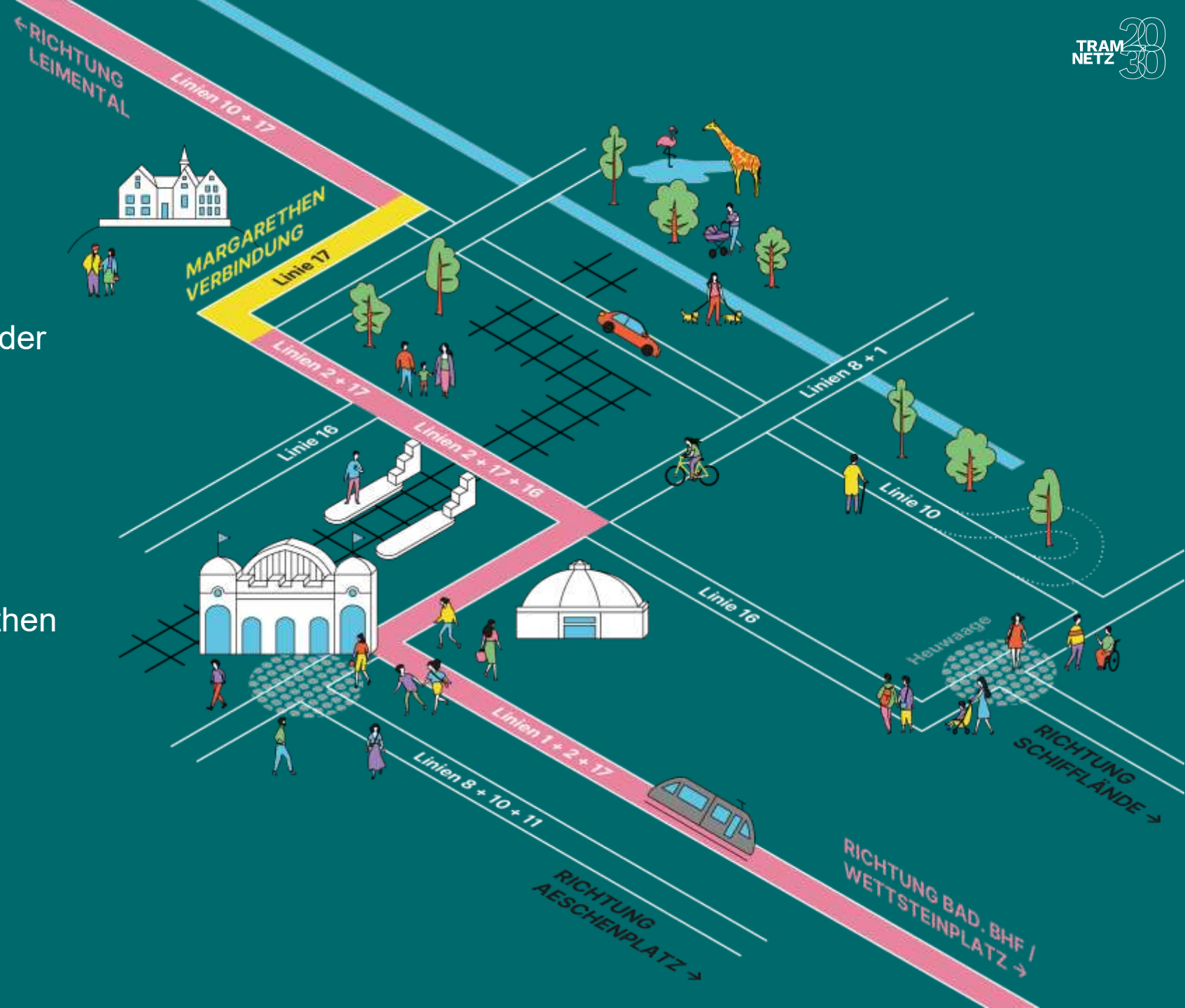


Sie kommen
schneller ans Ziel.



Margarethen- verbindung

- ✓ Entlastung Innenstadt-Achse von der Linie 17
- ✓ Begrünung der Heuwaage, dank Aufhebung der Tramschleife
- ✓ Entlastung Centralbahnplatz dank Halt beim Perronzugang Margarethen
- ✓ Schneller zum Bahnhof und Wettsteinplatz aus dem Leimental dank S-Tram 17
- ✓ Entlastung der Stadt vom motorisierten Pendlerverkehr



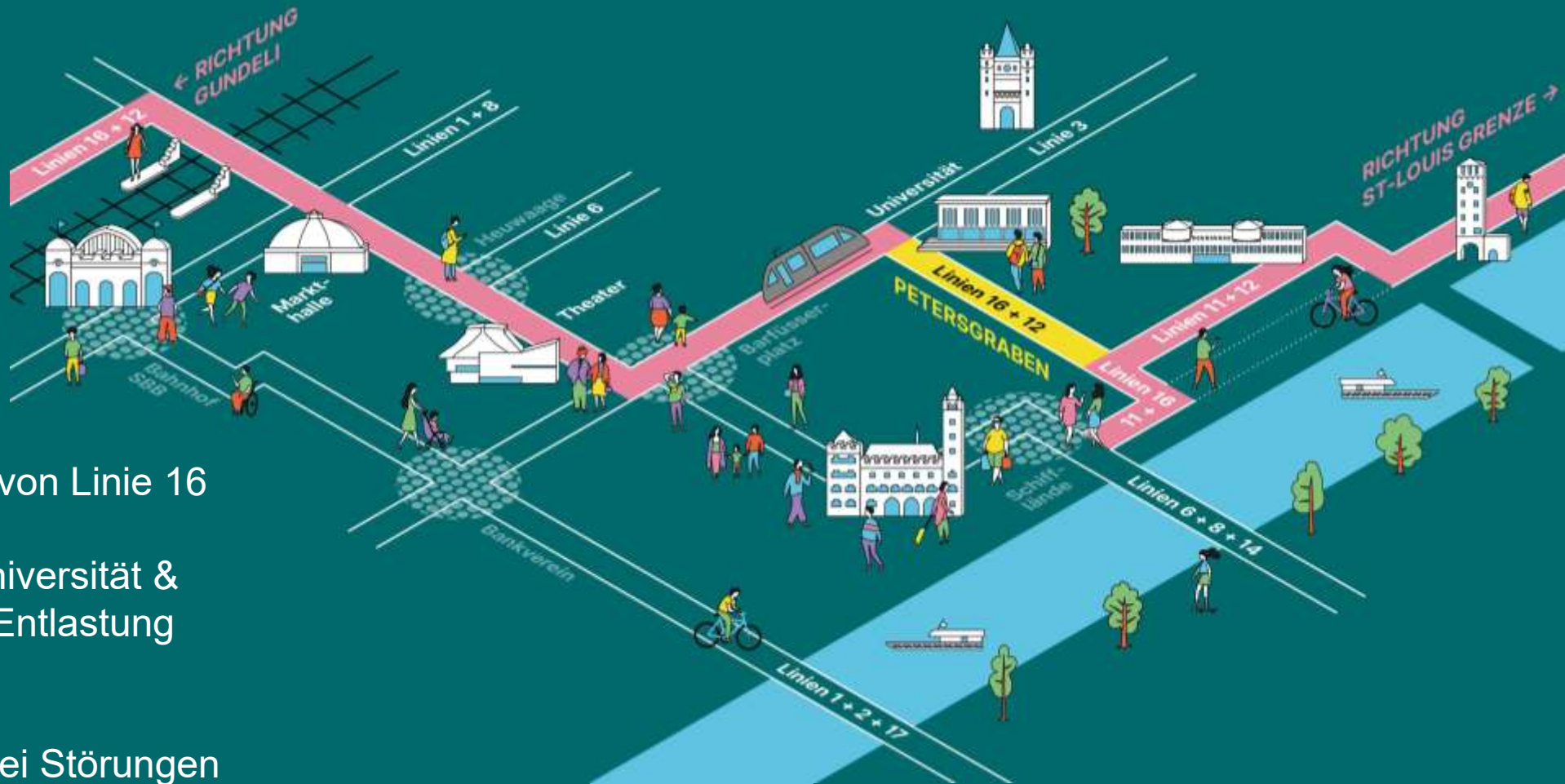
Tram Claragraben

- ✓ Mehr Transportkapazität für unteres Kleinbasel und Entlastung Linie 8
- ✓ Schneller zum Bahnhof und ins obere Kleinbasel aus dem unteren Kleinbasel
- ✓ Neue Ausweichroute bei Störungen auf Achse Barfüsserplatz - Claraplatz



Tram Petersgraben

- ✓ Entlastung Innenstadt von Linie 16
- ✓ Bessere Anbindung Universität & Universitätsspital und Entlastung Buslinie 30
- ✓ Neue Ausweichroute bei Störungen auf der Achse Barfüsserplatz – Schifflande
- ✓ Entlastung St. Johannis-Vorstadt

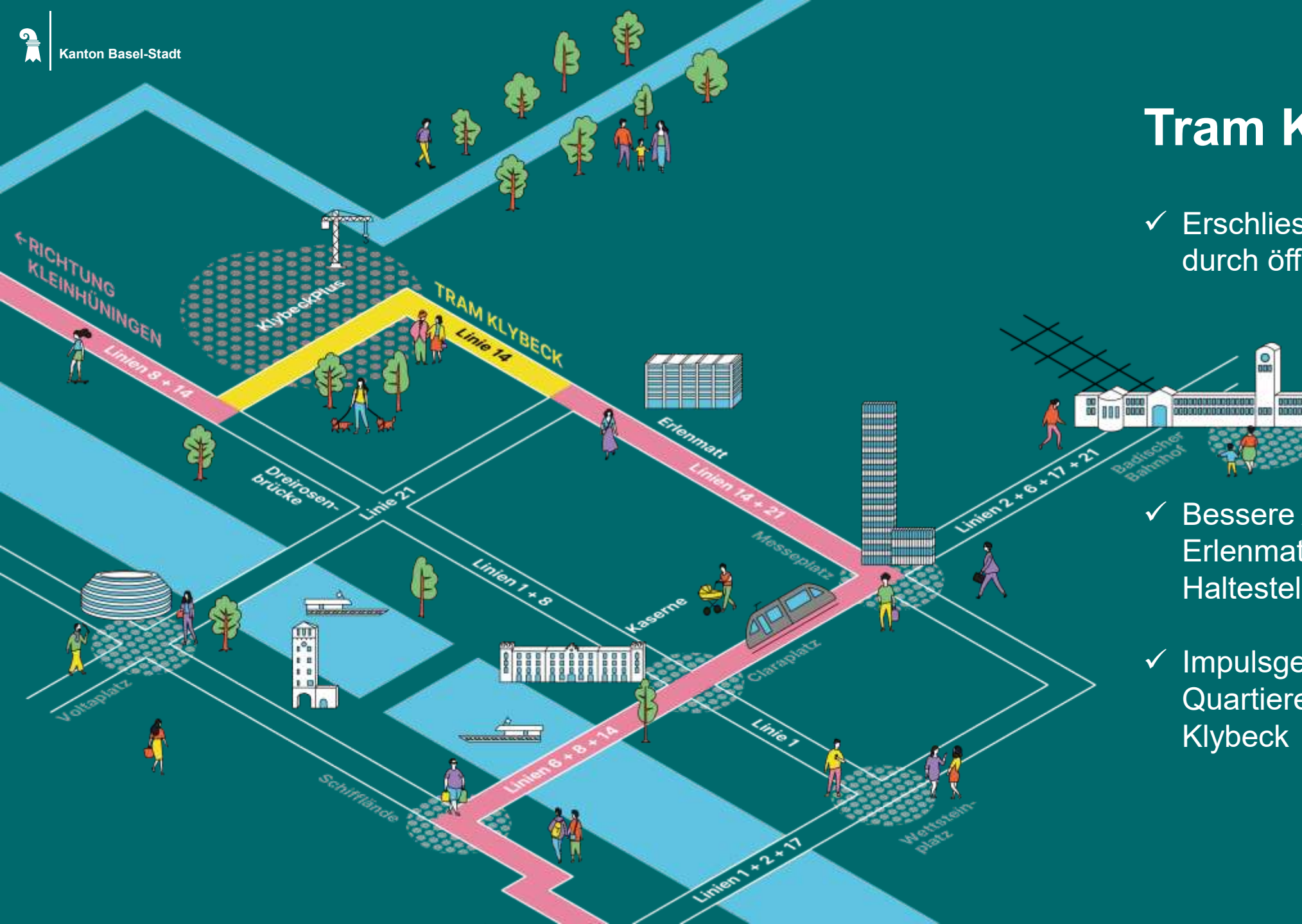


Tram Klybeck

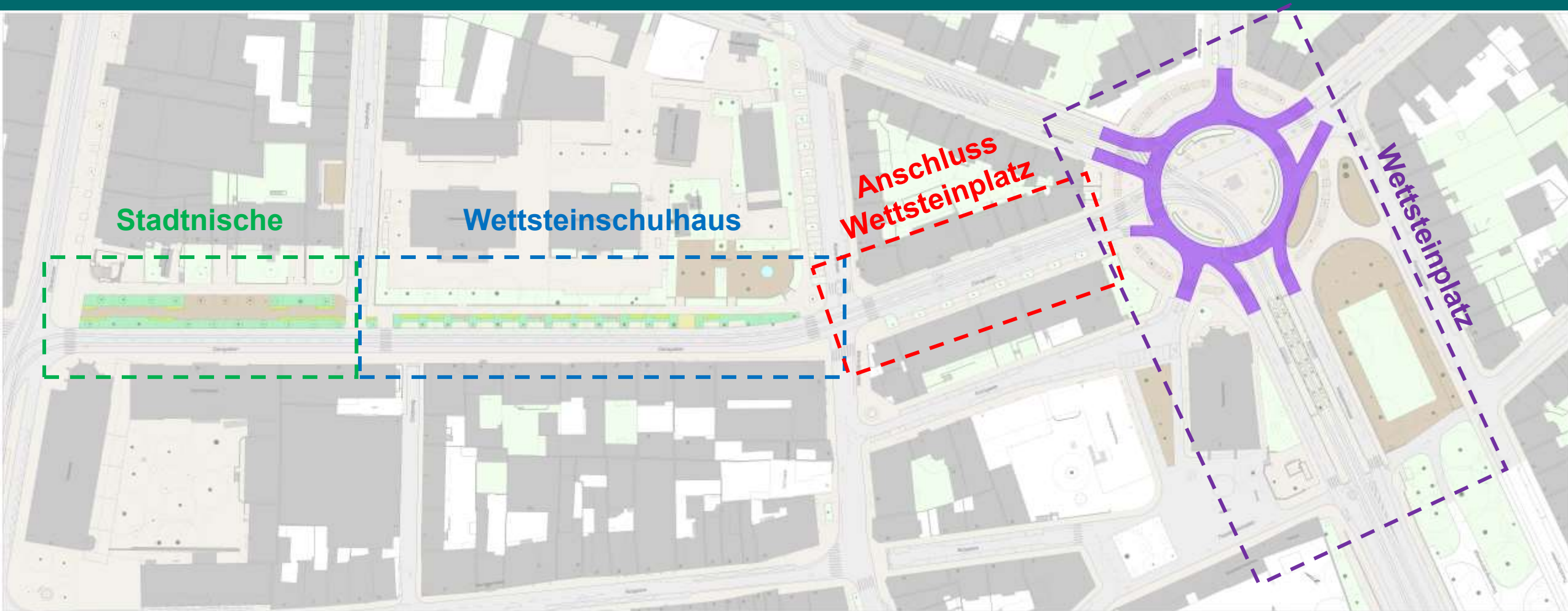
✓ Erschliessung KlybeckPlus durch öffentlichen Verkehr

✓ Bessere Anbindung Erlenmattquartier durch neue Haltestelle am Erlenmattplatz

✓ Impulsgeber für nachhaltige Quartierentwicklung im Klybeck



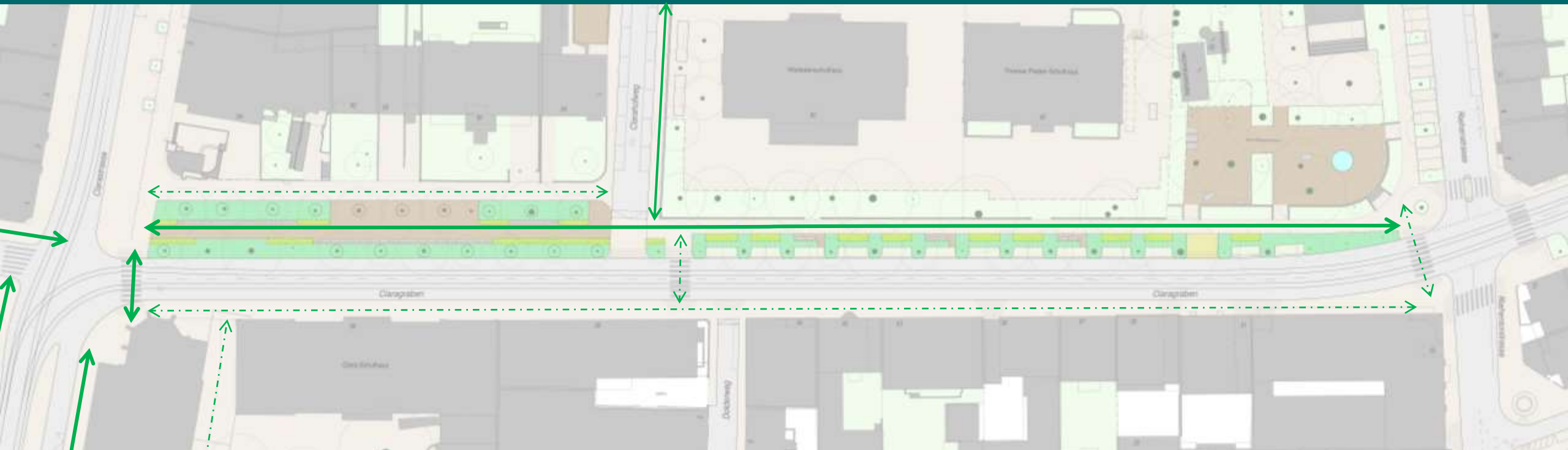
Übersicht



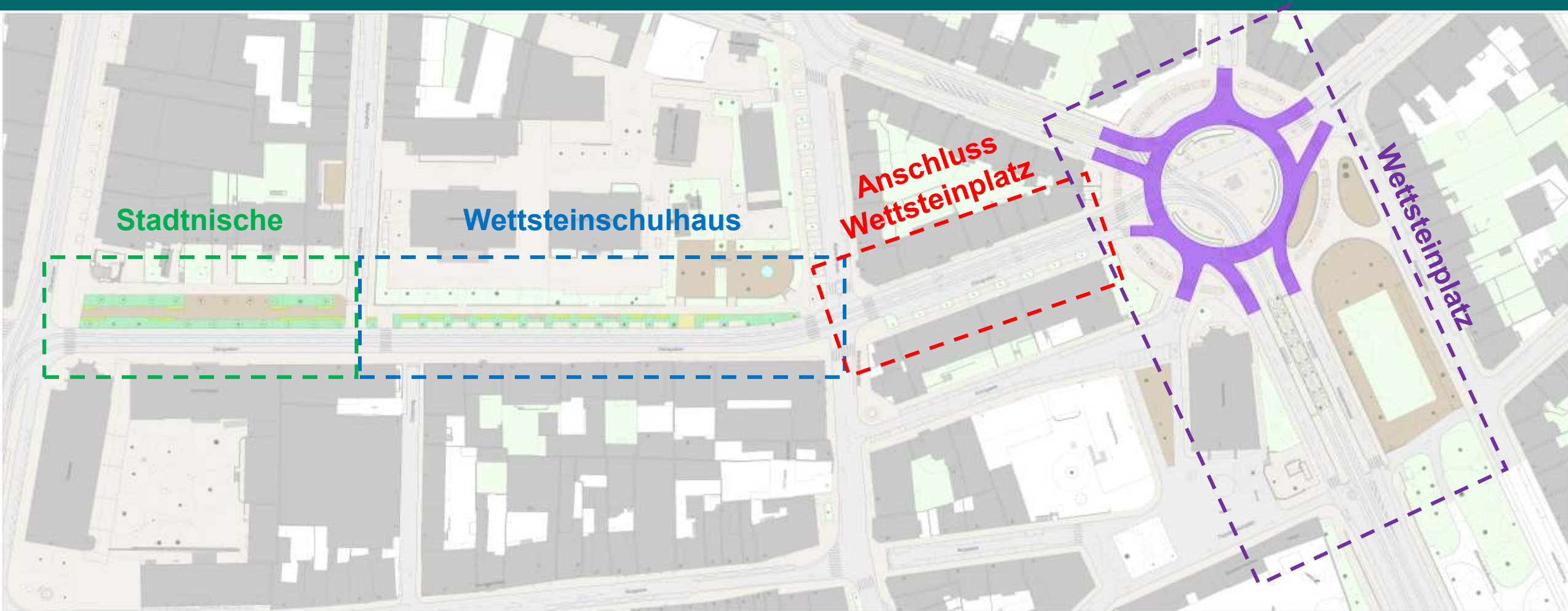
Lineares Gestaltungsprinzip

- Verschiedene Varianten wurden geprüft (auch organische)
- Lineare Lösung schafft Ordnung im engen Strassenraum
- Zurückhaltende Gestaltung stärkt Baumallee und Aufenthalt
- Die lineare Bepflanzung entlang von Strasse/Tram schafft eine klare Abgrenzung, erhöht die Schulwegsicherheit

Der Grünraum ist zu ingenieurmässig-gerade-eckig vorgesehen. Zieht einen qualifizierten Landschaftsarchitekten bei, der auch mit organischen Formen umgehen kann.



Übersicht



4. Abschnitt Stadtnische

Was passiert mit der Baumallee?

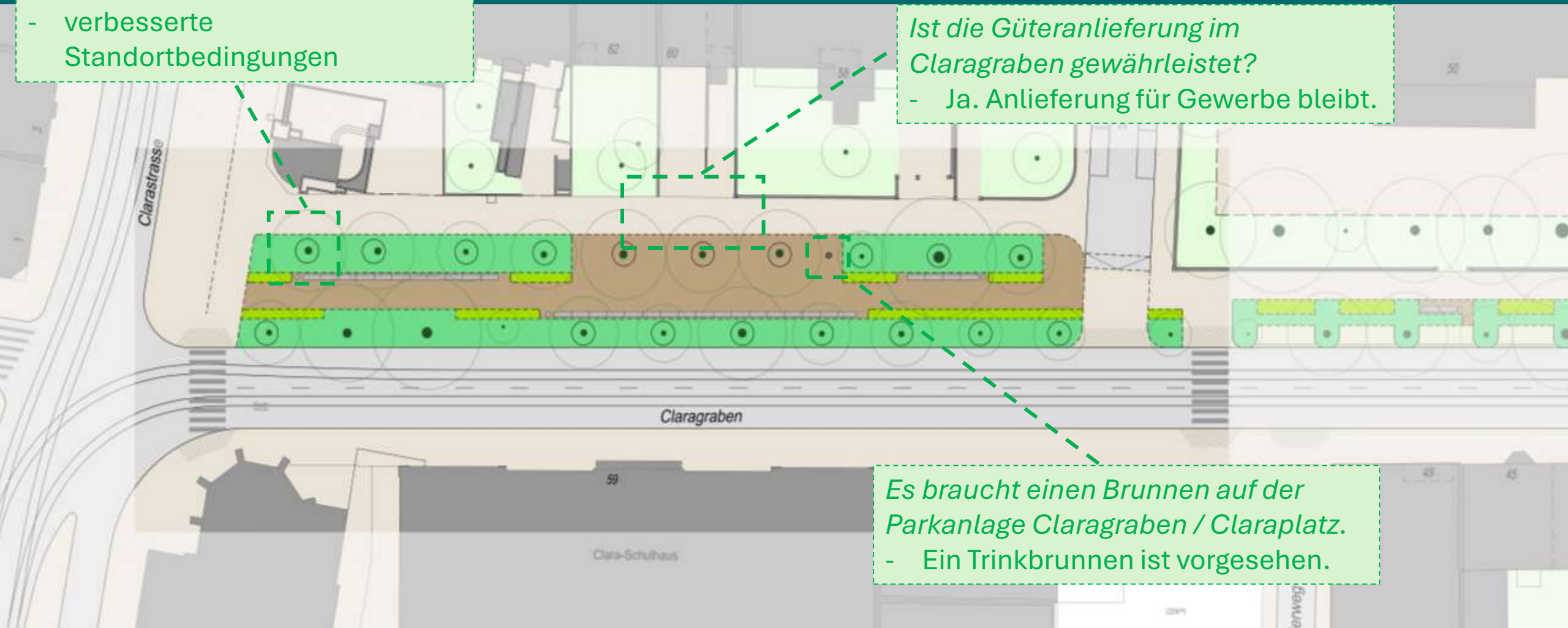
- Baumalle bleibt erhalten
- verbesserte Standortbedingungen

Ist die Güteranlieferung im Claragraben gewährleistet?

- Ja. Anlieferung für Gewerbe bleibt.

Es braucht einen Brunnen auf der Parkanlage Claragraben / Claraplatz.

- Ein Trinkbrunnen ist vorgesehen.





Erhalt der Bäume





Erhalt der Bäume



2003?



Erhalt der Bäume





Erhalt der Bäume



Lineares Gestaltungsprinzip



Referenzbilder

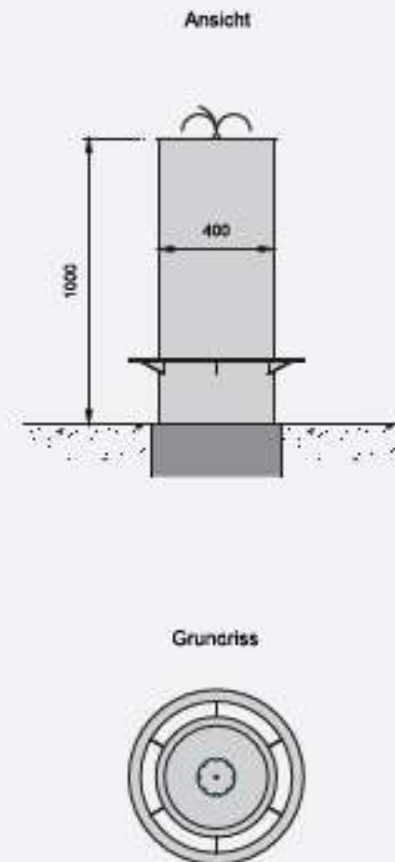


Brunnen



Trinkbrunnen, Typ Basilisk

Brunnen



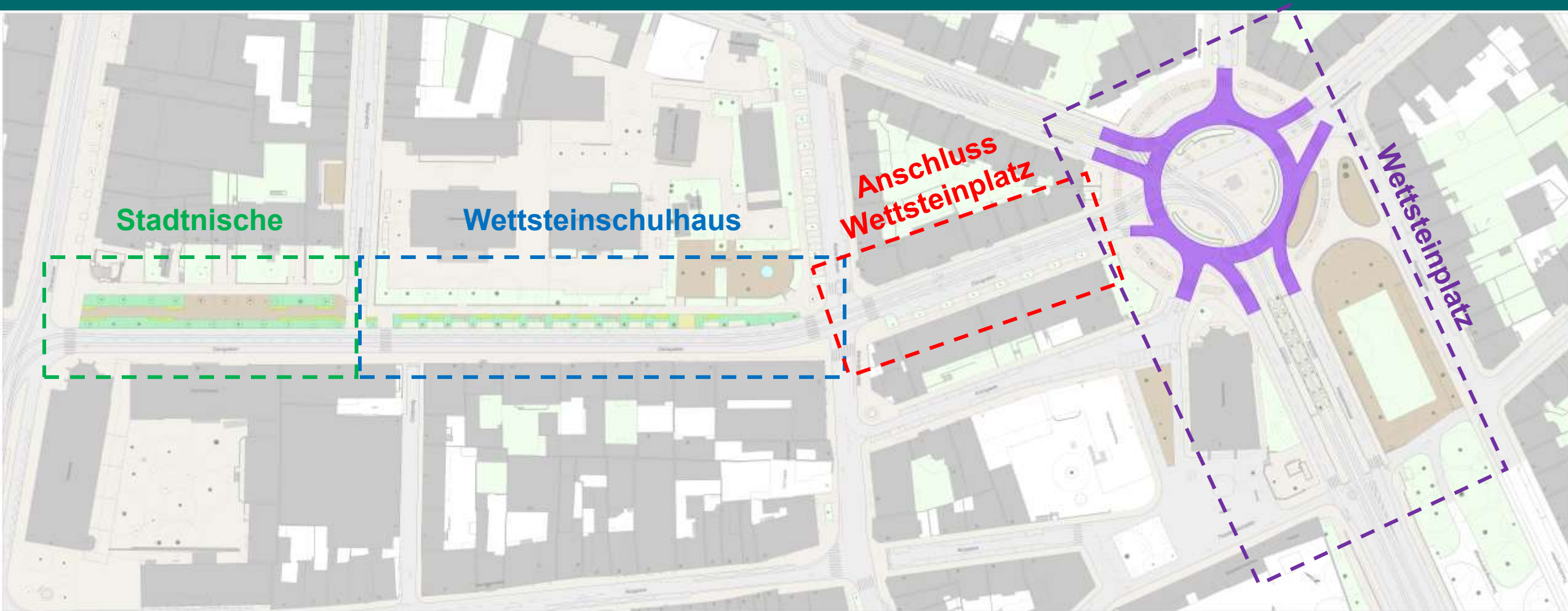
Trinkbrunnen Standard, Typ Basel



Anlieferung für Gewerbe



Übersicht



5. Abschnitt Wettsteinschulhaus



Gezielte Sitzgelegenheiten

Haupt-Aufenthaltsbereich

Mehrere Sitzgelegenheiten



Übergangsbereich

Bänke entlang Schulhäusern und Wartezonen



Verbindungsbereich

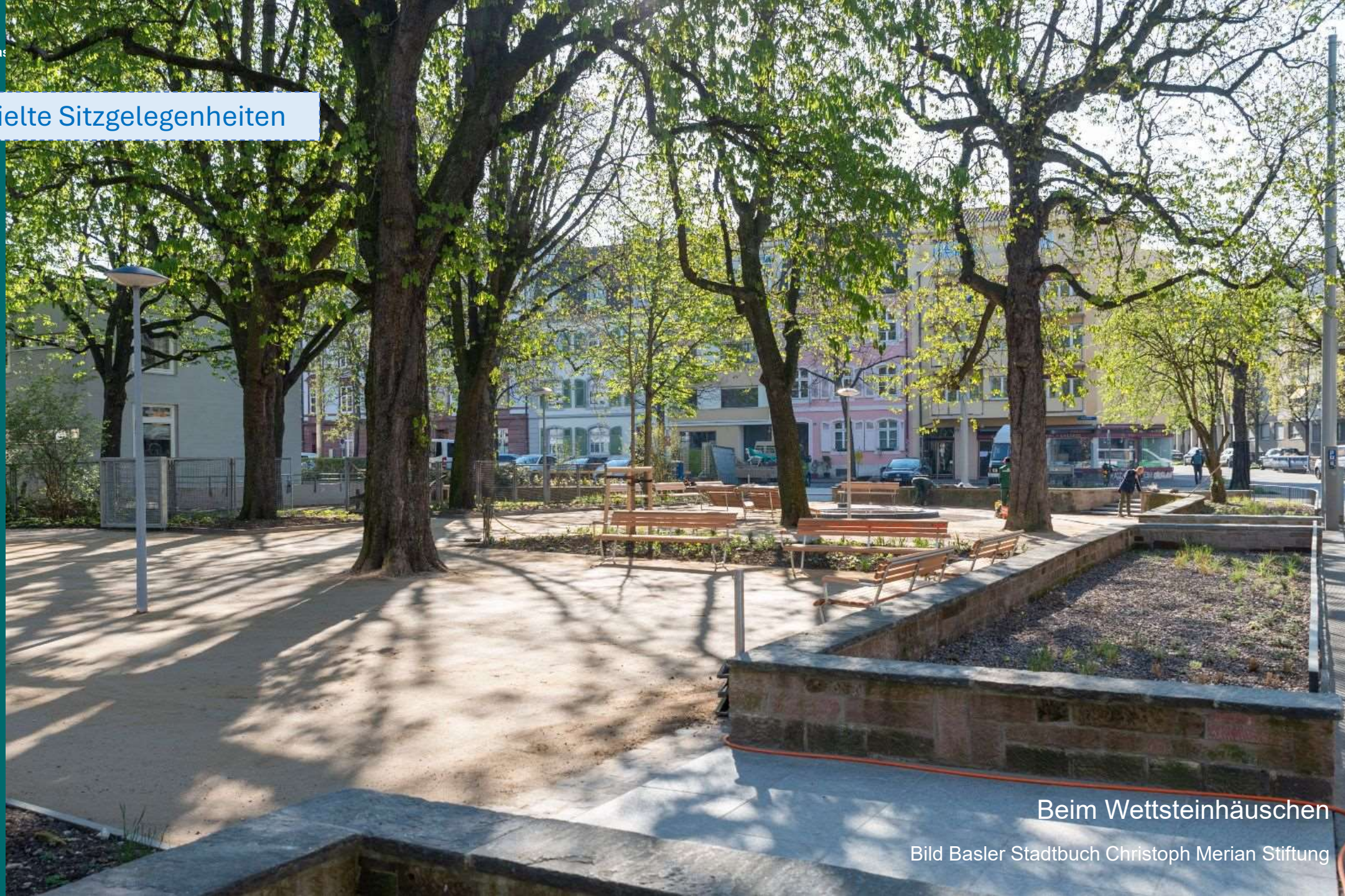
Keine Bänke direkt vis-à-vis Park

(Nutzungskonkurrenz)





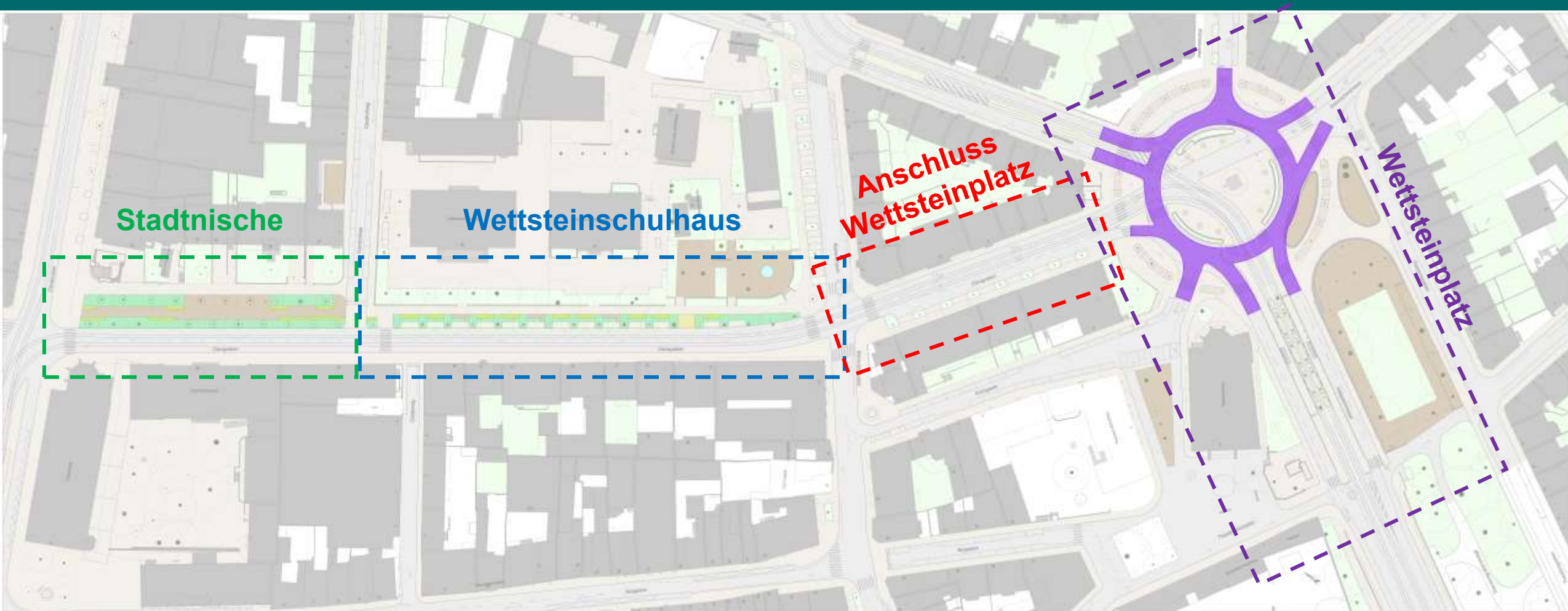
Gezielte Sitzgelegenheiten



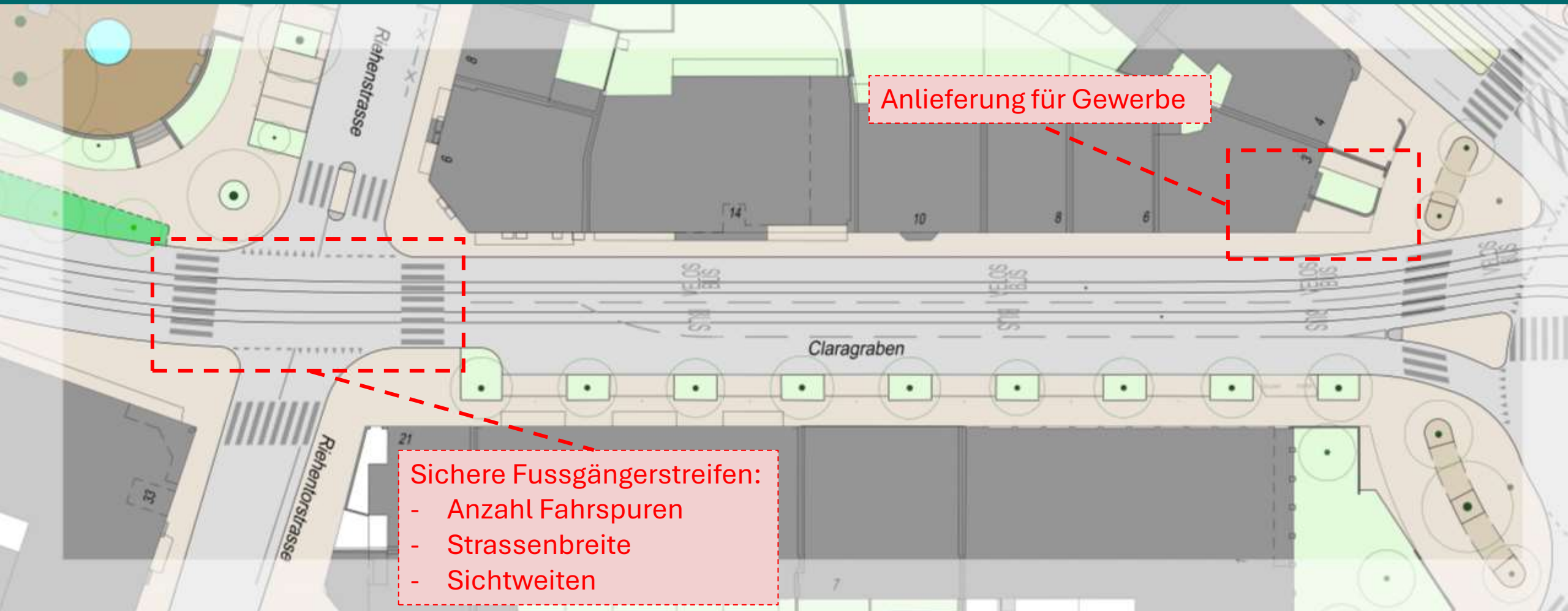
Beim Wettsteinhäuschen

Bild Basler Stadtbuch Christoph Merian Stiftung

Übersicht



6. Anschluss Wettsteinplatz





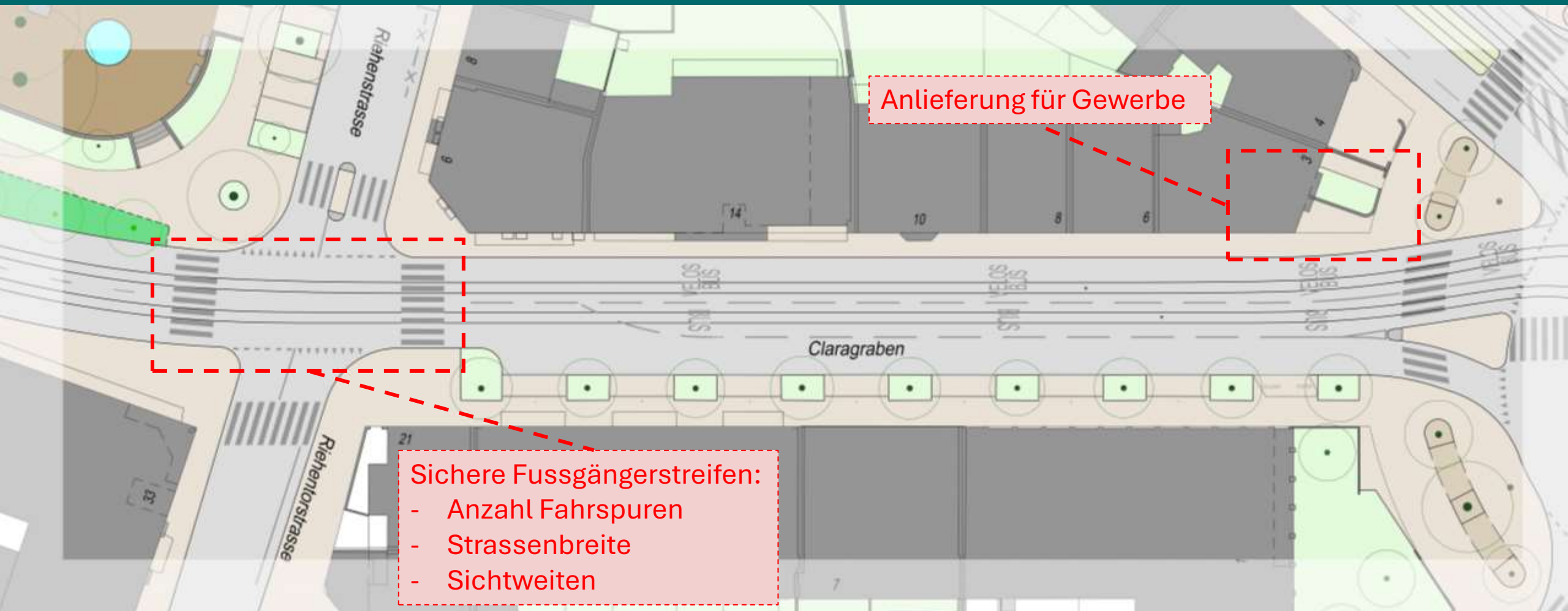
Schulwegsicherheit



Riehenstrasse/Riehentorstrasse

Bestand 2026

Anschluss Wettsteinplatz

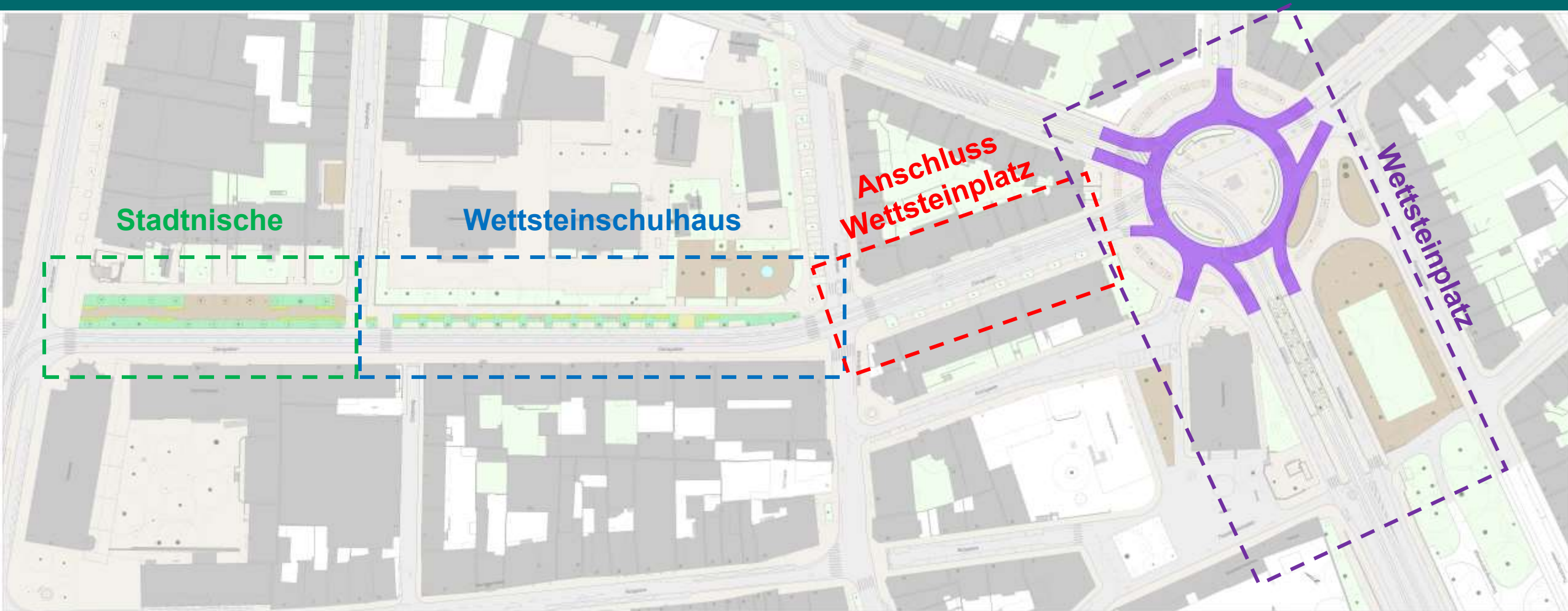


Anlieferung für Gewerbe

Sichere Fussgängerstreifen:

- Anzahl Fahrspuren
- Strassenbreite
- Sichtweiten

Übersicht



Besser durch den Kreisel - Optimierung der Verkehrssituation

Wie soll der Anschluss am Wettsteinplatz funktionieren, da er bereits jetzt mit Verkehr und vielen Zufahrten hochbelastet ist?

Wurde angeschaut, wie der Wettsteinplatz im Vergleich zu heute sicherer und attraktiver für Fussgänger:innen gemacht werden kann?

Wenn weniger MIV bis 2037, braucht es auch keine zweispurige Autoführung. Bitte macht stattdessen sichere Velowege.

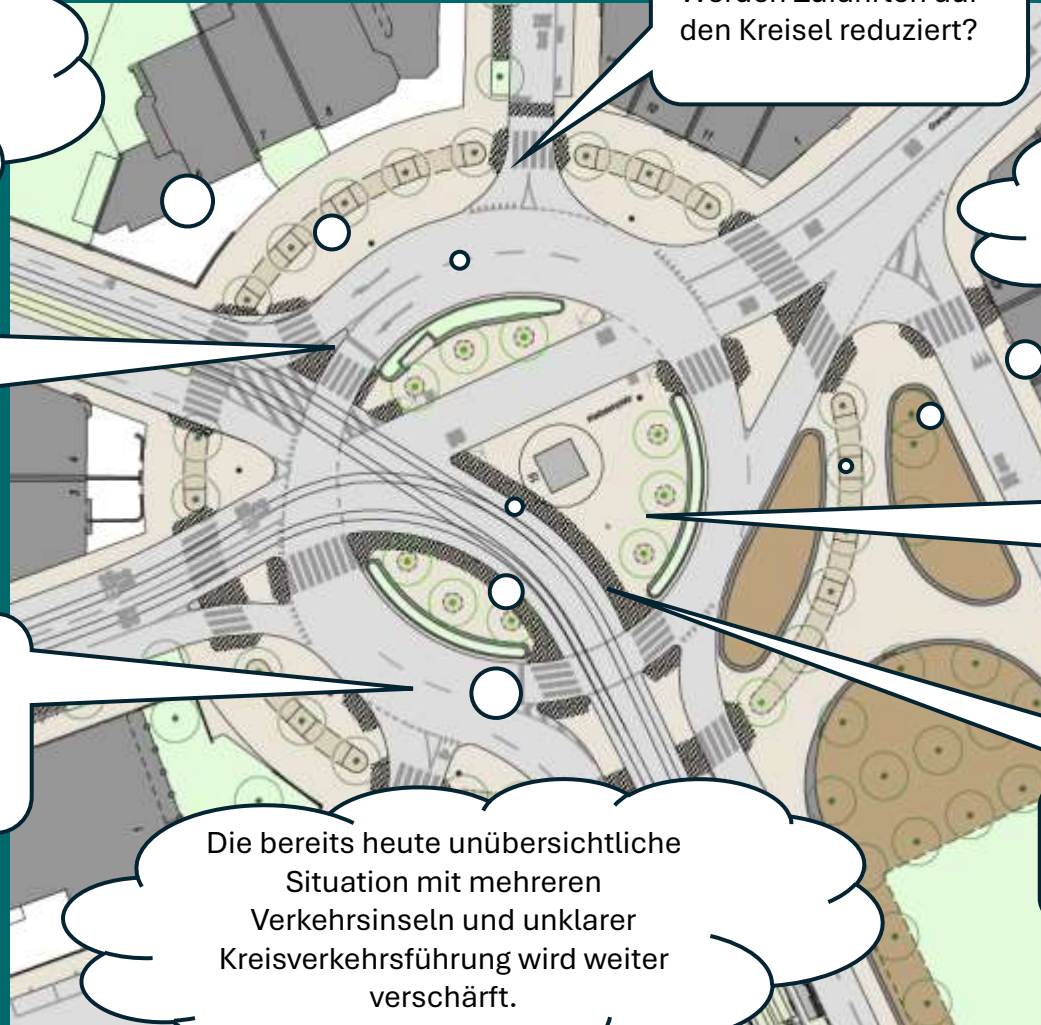
Werden Zufahrten auf den Kreisel reduziert?

Es gibt hier viele unerzogene Velofahrende und FussgängerInnen

Warum gibt es keine Verbesserung für Velosicherheit trotz Veloinitiative? Nutzt die Chance, wenn sowieso alles umgebaut wird!

Weshalb wird beim Wettsteinplatz kein holländischer Kreisel geplant

Die bereits heute unübersichtliche Situation mit mehreren Verkehrsinseln und unklarer Kreisverkehrsführung wird weiter verschärft.

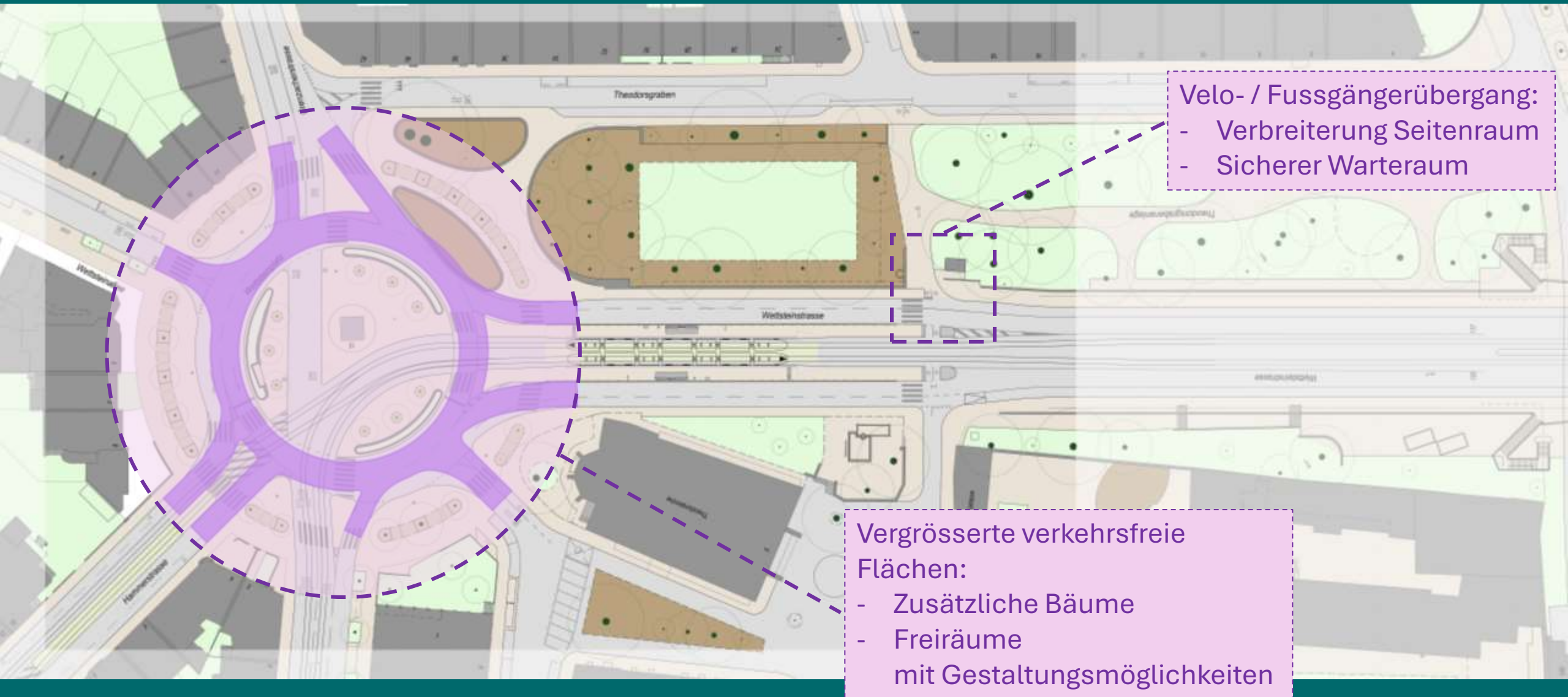


Ein Wettsteinplatz fürs Quartier – sicher und attraktiv

- Überarbeitung Teilrichtplan Velo
- Sichere Fussgängerübergänge
- Annahme Gegenvorschlag zur Veloinitiative
- Prüfung einstreifiger Kreisel



Abschnitt Wettsteinplatz





9. Tischdialog

9. Tischdialog erste Runde

Stellen Sie sich wechselseitig kurz vor. Bestimmen Sie danach in Ihrer Runde den Gastgeber / die Gastgeberin – die Person, welche über die beiden Runden an diesem Tisch bleibt.

Diskutieren Sie das eben Gehörte: Sind die Antworten auf Ihre Rückmeldungen vom 11.2. nachvollziehbar? Was gefällt Ihnen? Was finden sie nach wie vor kritisch? Halten Sie bitte alles auf dem Tischtuch fest!

Zusätzlich zum Wettsteinplatz: Wie kommen die neuen Ideen bei Ihnen an? Was finden Sie kritisch? Was gefällt Ihnen? Was geben Sie dem Projektteam mit auf den Weg? Halten Sie bitte alles auf dem Tischtuch fest!

Machen Sie sich bitte bemerkbar, wenn Sie eine Frage haben!

9. Tischdialog zweite Runde

Stellen Sie sich wechselseitig kurz vor. Der Gastgeber/die Gastgeberin führt kurz ein, erzählt was an seinem/ihrer Tisch wichtig war. Alle anderen ergänzen.

Diskutieren Sie weiter: Sind die Antworten auf Ihre Rückmeldungen vom 11.2. nachvollziehbar? Was gefällt Ihnen? Was finden sie nach wie vor kritisch? Halten Sie bitte alles auf dem Tischtuch fest!

Zusätzlich zum Wettsteinplatz: Wie kommen die neuen Ideen bei Ihnen an? Was finden Sie kritisch? Was gefällt Ihnen? Was geben Sie dem Projektteam mit auf den Weg? Halten Sie bitte alles auf dem Tischtuch fest!

Alles was auf den Tischtüchern steht wird entgegengenommen. Einigen Sie sich aber bitte auf drei Rückmeldungen, die Ihnen besonders wichtig sind und schreiben Sie diese auf die dafür verteilten Papierstreifen.



10. Präsentation & Diskussion der wichtigsten Rückmeldungen

DANKE!

Nächste Schritte:

Präsentation der Ergebnisse betreffend Wettsteinplatz

4. Quartal 2026